# Die Checkliste dient lediglich als Vorlage und kann von Ihnen angepasst/verändert werden.

Zur inhaltlichen Planung eines Lehrkräftebetriebspraktikums sind die Leitfragen auf der Seite „UnternehmensPraktika für Lehrkräfte“ von SCHULEWIRTSCHAFT eine wertvolle Unterstützung.

# Verantwortlich:

in der Schule: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |
| --- | --- |
| **Notwendige Schritte** | **erledigt** |
| **Vorbereitungsphase** |
| Kontakte zu regionalen Betrieben/der Wirtschaft wurden geknüpft (z. B. über die regionale Presse/Stellenausschreibungen etc.). |  |
| Die Lehrkräftebetriebspraktika sind inhaltlich vorbereitet und Fragestellungen geklärt.  |  |
| Eine Arbeitsgruppe wurde gegründet (ggfs.), um die Praktika zu koordinieren und zu planen. |  |
| Die Ziele, Inhalte und der Ablauf des Praktikums wurden mit der Unternehmensleitung/den Ansprechpartner:innen im Betrieb abgesprochen. |  |
| Ein Rundgang durch den Betrieb hat stattgefunden. |  |
| Die Arbeitseinsätze sind geklärt. |  |
| Die Arbeitszeiten sind geklärt. |  |
| Die Erwartungen an das Praktikum wurden schriftlich fixiert. |  |
| **Durchführungsphase** |
| Notizen bzw. ein Protokoll wurden erstellt. |  |
| Ein Praktikumsbericht ist angefertigt. |  |
| **Nachbereitungsphase** |
| Die eigenen Erfahrungen wurden reflektiert und mit den vorher festgehaltenen Erwartungen verglichen. |  |
| Die eigenen Erfahrungen wurden für den eigenen Unterricht aufgearbeitet. |  |
| Es fand ein Austausch mit anderen Lehrkräftepraktikant:innen statt und die Eindrücke wurden gemeinsam in den Unterricht integriert. |  |
| Zusammen mit Firmenvertreter:innen wurden Eindrücke ausgetauscht. |  |
| Firmenvertreter:innen wurden in den Unterricht eingeladen. |  |
| Eine gemeinsame Diskussion in der Klasse über Praktika wurde geführt. |  |
| Ein Dankschreiben wurde an den Betrieb gesandt. |  |